

Lesen Sie sich dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie das Filter installieren, und befolgen Sie die Anweisungen bei der Installation und dem Gebrauch des Filters genau.
Bewahren Sie dieses Handbuch auf, falls Sie zu einem späteren Zeitpunkt Informationen über die Funktion dieses Apparates nachschlagen möchten.

SICHERHEITSHINWEISE, BITTE AUFMERKSAM LESEN

- Bei der gesamten Installation elektrischer Komponenten muss folgende Norm befolgt werden:

NF C15-100

NF EN 60-335-2-41

Diese Norm bezieht sich auf *“den Aufbau von elektrischen Installationen in Hallenbädern und Freibädern”*. Ebenso müssen die Normen befolgt werden, die in jeder Region oder jedem Land anwendbar sind.

•“Alle Filtereinrichtungen entsprechen der Norm für die Installation C 15-100, die angibt, dass alle elektrischen Apparate, die sich in weniger als 3,5 m Entfernung vom Schwimmbad befinden und frei zugänglich sind, mit einer Niederspannung von 12 V gespeist werden müssen. Alle Apparate, die mit 220 V gespeist werden, müssen sich mindestens 3,5 m vom Rand des Schwimmbeckens entfernt befinden. Wenn ein oder mehrere Elemente des Filtersystems geändert werden sollen, muss der Hersteller die entsprechende Genehmigung erteilen”

- Die elektrische Installation muss von Fachleuten für elektrische Installationen durchgeführt werden.
- Die Höhe des Sandes darf nicht mehr als 2/3 der Höhe des Tanks betragen.
- Lassen Sie den Apparat nicht angeschaltet, wenn Sie das Schwimmbecken benutzen.
- Lassen Sie den Apparat nie laufen, ohne ihn vorher korrekt gefüllt zu haben.
- Berühren Sie NIE den eingeschalteten Filter, wenn Ihr Körper oder Ihre Hände nass sind.
- Immer, wenn Sie am Filter oder dem Ventil arbeiten müssen, UNTERBRECHEN Sie die Stromverbindung.
- Vergewissern Sie sich, dass der Boden trocken ist, bevor Sie die elektrische Ausrüstung berühren.
- Setzen Sie den Filter nie dort ein, wo er nass werden kann. Das kann zu einem tödlichen Stromschlag führen.
- Erlauben Sie nicht, dass sich Kinder oder Erwachsene an den Apparat anlehnen oder auf ihn setzen.
- Wenn das flexible Kabel für den Stromanschluss beschädigt ist, muss es ausgetauscht werden. Lesen Sie aufmerksam die Anweisungen für den Austausch. Im Zweifelsfalle ist der Kundendienst zu befragen.

1 TEILELISTE

Bei dem soeben von Ihnen erstandenen Filter handelt es sich um einen Apparat, der speziell für die Verwendung bei erhöhten Swimmingpools erdacht und hergestellt wurde. Dank seines innovativen Designs und der großen Funktionsfähigkeit verfügen Sie über die unterschiedlichen Elemente, die für das Filtern von Wasser erforderlich sind: Filter, Pumpe und Wechselventil in einem einzigen Apparat. Die wichtigsten Teile dieses Filters sind:

Modell	Abb.	Pos	Modell mit Pumpe "Compact" Abb.15		Abb. 9
			Modell mit Pumpe "Minipump"		
			Name		
AR-135 / 140 AR-135L / 140L AR-135E / 140E AR-1350 / 1400	1	1	Filter		X
	1	2	Pumpe		X
	1	3	Wahlventil 1-1/2"		X
	1	4	Auslaufdeckel		X
	1	5	Kabel für die Elektrozufuhr		X
	4	6	Zwinge		X
	1-8-9-15	8	1 Schlauch ø38 mm x	0.58 m (AR-135) 0.68 m (AR-140)	X
AR-135 / 140 AR-135L / 140L AR-135E / 140E	5	7	Silikage		X
			1 Schlauch ø38 mm x 1,5 m (Reinigung des Silikagels)		X
	3-8-9-15	10	1 Schlauch ø38 mm x 4,5 m		X
	8	11	Flache Dichtung Muffe-Muffe 1 – 1/2"		X
	8	12	Muffe 1 – 1/2"		X
	9	13	O-Ring Muffe – Muffe 1"		X
	9	14	Muffe 1" (2)		X
	9	15	Muffe 1- 1/4"		X
	8-9-15	16	Schellen		X
	15	17	Schraube 2 –1/4"		X
	15	18	Anschluss Gewindezapfen ø 38 mm		X
	15	19	O-Ring		X
	9	20	Teflonrolle		X
AR-135 / 140	3	21	Wandskimmer, Swimmingpools Typ Dream Pool		X
AR-135E / 140E	3	22	Selbsttragender Skimmer, Swimmingpools Typ Magic Pool		X
AR-135L / 140L	3	23	Wandskimmer, Swimmingpools Jet Pool		X
AR-1350 / 1400	Sand und Zubehör für den Anschluss an das Schwimmbecken nicht mitgeliefert				

1.1 VORRAUSSETZUNGEN FÜR DIE KORREKTE INSTALLATION

Die Installation dieser Anlage ist sehr einfach, deshalb kann **ein Erwachsener** sie in ungefähr **2 STUNDEN** fertigstellen. Dabei müssen die Anleitungen in diesem Handbuch genau befolgt werden. Folgende Werkzeuge sind für den korrekten Umgang und Einbau der Filterkomponenten notwendig:

Funktion	Werkzeug	Alternatives Werkzeug
Anziehen der Klemmen der Schläuche	Schraubendreher 7 mm	Schraubendreher Typ Philips
Ausschneiden des Liner	Cutter	Messer
Schutzabdeckung des Rohrs des Auffangs	Ein Stück Kunststoff	Ein Stück Stoff

2 VOR ANSCHLUSS DES FILTERS

2.1 Lage

Das Filter auf einer flachen und festen Unterfläche anbringen, und zwar in einem Abstand von nicht weniger als 3,5 m vom Schwimmbecken entfernt (laut Norm NF C15-100 oder analoger in der jeweiligen Region oder im jeweiligen Land gültigen Norm) oder auf dem Boden des Schwimmbeckens, um zu vermeiden, dass in den Reinigungskreislauf Luft eindringt und sich das Filter löst. (Abb. 2). Es ist ratsam, den Filter vor Sonne und Regen zu schützen und für ausreichende Belüftung zu sorgen, wenn er arbeitet.

2.2 Montage

Nach erfolgter Aufstellung des Filters ist wie folgt vorzugehen:

2.2.1 Einfüllen des Silikagels AR-135, AR-135E, AR-135L

- Die Rohröffnung des Behälters innen im Filter mit einem Plastikschutz abdecken, um zu vermeiden, dass Sand eindringt (Abb. 5 A)
- Der Innenbehälter wird korrekt auf den Boden des Filters gesetzt (Abb. 6).
- **Nur 40 Kg des Silikagels in den Filter schüttern.** (Abb. 5 A).
- Das Silikagel wird in 25 kg-Säcken geliefert. Das Silikagel hat eine uneingeschränkte Lebensdauer. Es muss nur bei Verlust nachgefüllt werden. Für zukünftige Nachfüllungen die Einschütthöhe des Silikagels notieren. Der Sack mit dem übriggebliebenen Sand in einem trockenen Platz aufbewahren.

- Beseitigen Sie die Sandreste am Filtereintritt und entfernen Sie den Plastikschutz.
- Setzen Sie das Wechselventil TOP zusammen mit der Dichtung ein, bringen Sie die Schelle oder den Verschluss laut den Abbildungen (beiliegendes Blatt Schelle) an.
- Ziehen Sie die Schraube der Schelle, die das Ventil am Filter festhält, fest an (Pos. 4 Abb. 6).

2.2.2 Einfüllen des Silikagels AR-140, AR-140E, AR-140L

- Die Rohröffnung des inneren Behälters mit einem Plastikschutz abdecken, um zu vermeiden, daß Sand eindringt (Zeichng. 5 B)
Der Innenbehälter wird korrekt auf den Boden des Filters gesetzt (Zeichng. 6).
- Legen Sie das Ventil so, dass das Entleerungsrohr des Wasserverteilers (Pos.7 Abb. B) mit dem Loch auf der unteren Seite des Ventils (Pos.7 Abb. A) einpasst. Dieses Rohr (B) hilft bei der Absaugung der im Wasserverteiler befindenen Luft.
- **Nur 85 Kg des Silikagels in den Filter schütteln.** (Abb. 5 B). Das Silikagel wird in 25 kg-Säcken geliefert.
- Das Silikagel hat eine uneingeschränkte Lebensdauer. Es muss nur bei Verlust nachgefüllt werden. Für zukünftige Nachfüllungen die Einschütthöhe des Silikagels notieren. Der Sack mit dem übriggebliebenen Sand in einem trockenen Platz aufbewahren.
- Beseitigen Sie die Sandreste am Filtereintritt und entfernen Sie den Plastikschutz.
- Setzen Sie erneut das Wechselventil TOP zusammen mit seiner Dichtung auf und bringen Sie die Schellen oder den Verschluss an.
- Ziehen Sie die Klammerschraube, die das Ventil am Filter festhält, fest an (Pos. 4 Abb. 6).

2.2.3 Anschluss der Schläuche

Bei den Modellen AR-135, AR-135L, AR-135E, AR-140, AR-140L, AR-140E.

- Eine Dichtung wird in das Innere der Rücklaufverbindung (return) des Wahlventils gesteckt und die Muffe 1 ½" fest eingeschraubt. (Abb. 8).
- Ein Ende des Schlauchs ø38 mm x 4,5 m die Muffe anschließen und fest mit der Schelle befestigen (Abb. 8), und das andere Ende dieses Schlauchs an das Endstück des Rücklaufmundstücks des Schwimmbeckens mit einer Schelle anschließen.
- Den anderen Schlauch ø38 mm x 4,5 m nehmen und ihn an einem Ende an den Ausgang des Skimmers mit einer Schelle anschließen. Zum Anschluss des anderen Endes dieses Schlauches befolgen Sie die folgenden Anweisungen für die jeweils gelieferte Pumpe.

2.2.4 Montage der Pumpe

- Stellen Sie zunächst fest, welcher Pumpentyp sich in der Anlage befindet. Ja nach Pumpentyp befolgen Sie die entsprechenden Anweisungen.

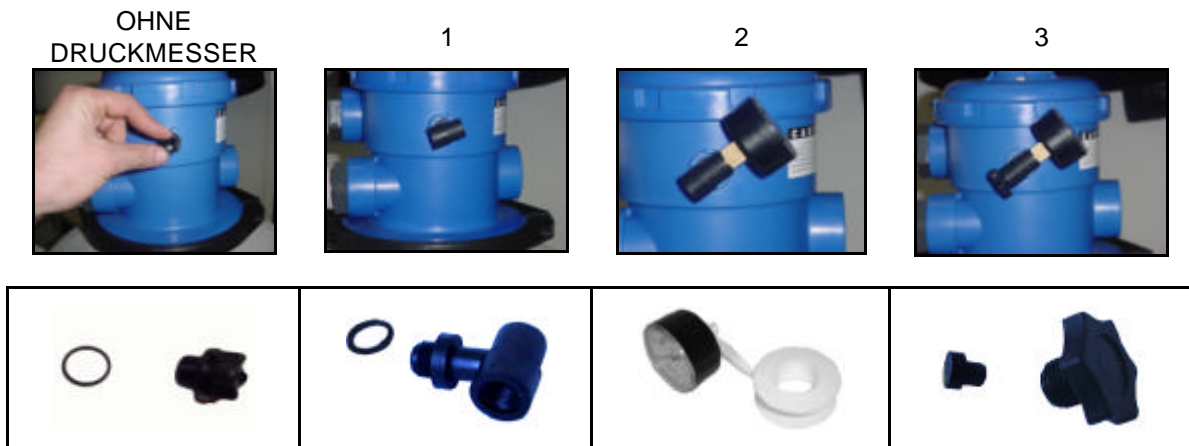
2.2.4.1 Modell mit Pumpe Minipump (Abb. 9)

- Die Muffe 1 ¼ " (Pos.15 Abb. 9) mit Teflon an den Ansauganschluss der Pumpe schrauben und anschließend das andere Ende des Schlauchs ø38 mm x 4,5 m anschließen, das vom Skimmer zu dieser Muffe führt, und fest mit einer Schelle andrücken (Pos.10 Abb. 9).
- Eine Dichtung (Pos.13 Abb. 9) im Inneren des Anschlusses des Antriebs der Pumpe anbringen und die Muffe 1" anschrauben (Pos.14 Abb. 9), falls diese noch nicht angeschlossen ist . An diese Muffe ein Ende des Schlauchs (AR-135 = ø38 mm x 0.58 m. // AR-140 = ø38 mm x 0.68 m.) (Pos.8 Abb. 9) mit einer Schelle anschließen und das andere Ende an die Muffe 1 ½ " (Pos.12 Abb. 8) des Eintritts des Wahlventils anschließen (das vorher auf der Position PUMP montiert wurde) und mit einer Schelle befestigen.

2.2.4.2 Modell mit Pumpe Compact (Abb. 15)

- Jetzt das andere Ende des Schlauchs ø38 mm x 4,5 m anschließen, das vom Skimmer zum Ansaugdeckel der Pumpe führt und es fest mit einer Schelle andrücken (Abb. 15).
- Den O-Ring (Pos. 19, Abb. 15) an den Anschluss des Antriebs der Pumpe anbringen.
- Die Muffe Antrieb (Pos.18 Abb.15) durch die Mutter (Pos.17 Abb.15) einführen und diese fest an den Anschluss des Antriebs der Pumpe anschrauben.
- Ein Ende des Schlauchs (AR-135 = ø38 mm x 0.58 m. // AR-140 = ø38 mm x 0.68 m.) (Pos.8 Abb. 15) an die Muffe 1 ½ " (Pos.12 Abb. 8) des Eintritts des Wahlventils anschließen (das vorher in der Position PUMP montiert wurde), und dazu die Schelle fest andrücken. Das andere Ende des Schlauchs an den Antrieb Pumpe (Pos.18 Abb.15) anschließen und ebenfalls mit einer Schelle andrücken.

2.2.5 Montage des manometers.



3 ELEKTROANSCHLUSS

Bei der gesamten Installation elektrischer Komponenten muss folgende Norm befolgt werden:

NF C15-100

NF EN 60-335-2-41

Diese Norm bezieht sich auf "den Aufbau von elektrischen Installationen in Hallenbädern und Freibädern". Ebenso müssen die Normen befolgt werden, die in jeder Region oder jedem Land anwendbar sind.

Die Pumpe muss an einen 220 V 50 Hz Wechselstromanschluss mit Erdung angeschlossen werden. Verbrauch 3.4 A. Es muss unbedingt ein Allpolschalter verwendet werden, damit der Filter bei Nichtbenutzung vom Strom abgeschaltet werden kann. Außerdem ist ein 30 mA Differential gegen Elektroschläge zu verwenden. (Gehört nicht zum Lieferumfang und kann im Elektrohändler erworben werden).

4 OBERES WAHLVENTIL

Das obere Wahlventil übernimmt die Auswahl der 6 unterschiedlichen Funktionen des Filters: Waschen des Silikagels (backwash), Zirkulieren (recirculation), Spülen (rinse), Filtern (filter), Entleeren (waste), und Schließen (closed). Um die Stellung des Ventils zu verändern, muss wie folgt vorgegangen werden:

- Der Stecker ist immer aus der Leitung zu ziehen.
- Um die Gegenkraft der Innenfeder zu bezwingen und die vordere Rippe aus ihrem Aufnahmebett springen zu lassen, wird der obere Knopf solange fest gedrückt, bis er sich um sich selbst drehen lässt.
- Der Knopf wird leicht gedreht, bis die vordere Rippe mit dem Aufnahmebett für den gewünschten Vorgang übereinstimmt.
- Der Knopf wird langsam losgelassen, wobei man nachprüft, ob die vordere Rippe gut in ihr Aufnahmebett eingerastet ist liegt.

5 ARBEITSWEISE

DAS CHEMISCHE PRODUKT DARF NIEMALS IN DEN KORB ODER DURCH DIE SCHWÄMME ODER DIE KARTUSCHE EINGEGEBEN WERDEN. DADURCH WIRD DAS MATERIAL DES APPARATES ZERSTÖRT UND SEINE WIRKSAMKEIT BEEINTRÄCHTIGT

Die Arbeitsweise dieses Filters basiert auf der Filterkapazität des Silikagels, das sich in seinem Inneren befindet. Das Wasser aus dem Swimmingpool wird von der Filterpumpe ausgestossen und durch das Silikagel gedrückt, wobei die Verschmutzung des Wassers im Sand, der wie ein Filterelement arbeitet, zurückgehalten wird. Das Umfeld, Bäume, Blütenstaub, Insekten und Badefrequenz sind unter anderem Faktoren, die die Verunreinigung des Wassers bestimmen. Das Silikagel muss daher mehr oder weniger oft gereinigt werden (siehe hierzu Absatz 5.3).

Um das Wasser im Swimmingpool in gutem Zustand zu halten, müssen außerdem die vom Hersteller empfohlenen chemischen Produkte verwendet werden (Chlor, Algenschutzmittel, Aufflockungsmittel, u.s.w.).

5.1 Filterfüllung

Es ist unbedingt erforderlich, dass der Filter immer korrekt gefüllt ist. Wenn der Filter nicht gefüllt ist, kann sich in seinem Inneren eine Luftkammer bilden, die einen defekten Umlauf des Wassers bewirkt. Das macht ein korrektes Filtern durch das Silikagel unmöglich und schadet dem Motor.

Der Filter kann sich aus folgenden Gründen leeren:

- Inbetriebnahme einer neuen Anlage.

- Inbetriebnahme einer Anlage, die während eines längeren Zeitraums nicht benutzt wurde.
- Nach einer falschen Reinigung des Bodens durch Saugen.
- Luftansaugung über den Skimmer aufgrund eines zu niedrigen Wasserspiegels im Swimmingpool.
- Durch eine falsche Benutzung der Anlage, den Ansaugdeckel oder Skimmerpfropfen.

5.1.1 Wann ist der Filter leer?

Wir stellen fest, dass der Filter leer ist, wenn:

- Wir bemerken, dass das Wasser, das durch ihn fließt, ein fallendes Geräusch verursacht. Das zeigt uns an, dass sich zwischen dem Wassereintritt und dem Silikagel eine Luftblase gebildet hat.
- Wir bemerken, dass aus der Rückflusssdüse zu viele Luftblasen austreten.
- Wir bemerken, dass der Bodenreiniger (gehört nicht zum Lieferumfang) nicht saugt, obwohl das Silikagel nach einer Reinigung sauber ist.
- Wir stellen fest, dass sich das Manometer auf der Position 0 bar befindet.

5.1.2 ¿Wie wird der Filter gefüllt?

- Man überprüft, ob der Ansaugschlauch mit dem Skimmer verbunden und der Durchfluss geöffnet ist (der Deckel ist entfernt).
- Der Strom zum Filter wird unterbrochen.
- Mit dem Ventil auf der Funktion Filtern (filter) leicht die Entlüftungsmutter öffnen, die sich am Manometer befindet, damit die Luft aus dem Inneren des Filters entweichen kann. Falls kein Manometer angebracht ist, das Ventil in die Position WASTE bringen.
- Wenn nur noch Wasser entweicht (zwischen 1 und 2 Minuten), die Entlüftungsmutter wieder schließen.
- Das Filter an den Stromkreis anschließen und überprüfen, ob das Geräusch fallenden Wassers verschwunden ist. Sollte dies nicht der Fall sein, muss der Vorgang wiederholt werden.

5.2 Filtrieren

NIEMALS AN EINEM VENTIL ARBEITEN, WENN DER MOTOR LÄUFT.

Vor dem Filtern ein Waschen mit Silikagel durchführen. (Absatz 5.3)

Das Ventil muss auf der Position Filtern (FILTER) stehen. Die Lebensdauer des Filters wird verlängert, wenn er nicht länger als 4 Stunden hintereinander arbeitet. Ihr täglicher Filterbedarf richtet sich nach den m³ Wasservolumen in Ihrem Swimmingpool in bezug auf die m³/h Durchflussmenge des Filters. Lassen Sie den Motor nach einer Laufzeit von 4 h mindestens 2 h ruhen.

$$\frac{\text{Volumen im Schimmbad in m}^3}{\text{Filterdurchflussmenge m}^3} = \text{notwendige Stunden}$$

Beispiel:

$$\frac{42 \text{ m}^3}{5,5 \text{ m}^3/\text{h}} = 7,63 \text{ Stunden} \quad \text{2 Zyklen pro Stunde mit einem Zwischenzyklus von 2 Stunden Pause}$$

Beim ersten Filtriervorgang müssen die angegebenen Ruhepausen eingehalten werden.

5.3 Reinigung des Silikagels

Bei der Reinigung des Filters muss das Silikagel im Inneren des Filters gereinigt werden. Hierfür wird mit dem oberen Wechselventil die Laufrichtung des Wassers umgedreht. Diese Reinigung sollte regelmässig durchgeführt werden. Dabei ist auf einige Faktoren zu achten, die anzeigen, ob das Silikagel verschmutzt ist:

- Der Rückfluss ist vermindert, obwohl überprüft wurde, ob die Pumpe gefüllt ist.
- Das Manometer zeigt einen zu hohen Druck an (die Nadel steht zwischen Gelb und Rot oder auf Rot)).

5.3.1 Für die Reinigung des Silikagels muss wie folgt vorgefahren werden:

- Der Strom zum Filter wird unterbrochen. Das Wahlventil darf nie bei laufendem Motor verändert werden.
- Um die Gegenkraft der Innenfeder zu bezwingen und die vordere Rippe aus ihrem Aufnahmebett springen zu lassen, wird der obere Knopf solange fest gedrückt, bis er sich um sich selbst drehen lässt.
- Der Knopf wird leicht gedreht, bis die vordere Rippe mit dem Aufnahmebett für den Waschvorgang (backwash) übereinstimmt.
- Den Schlauch ø 38 mm x 1,5 m mit der Muffe 1 ½ an die Wasserentleerung (waste) des Ventils anschließen und das andere Ende zu einem Wasserabfluss oder zur Kanalisation geführt.
- Der Filter wird ungefähr 2 Minuten lang angeschaltet, bis das herausfließende Wasser frei von Verschmutzungen ist. Dies kann durch das Schauglas an der Seite beobachtet werden.
- Den Filter abstellen.

- Das Ventil wird erneut in die Position Ausspülen (rinse) gebracht und der Filter wird ein paar Sekunden angeschlossen.
- Den Filter stoppen, auf die gewünschte Position Filtern (filter) bringen, den Schlauch gegebenenfalls von der Position Entwässern (waste) abnehmen.

5.4 Entleeren des Swimmingpools

Der Filter ermöglicht es, den Swimmingpool nach Beendigung der Badesaison **fast vollständig** zu entleeren. Hierfür muss das obere Wahlventil auf Position Entleeren (waste) gestellt werden. Bei noch nicht angestelltem Filter wird der Schlauch ø 38 mm x 1,5 m an die Wasserentleerung (waste) des Ventils angeschlossen und sein anderes Ende zu einem Wasserabfluss oder zur Kanalisation geführt. Je nach Skimmer-Modell ist wie folgt vorzugehen:

5.4.1 Beim Modell AR-135, AR-135L, AR-140, AR-140L

(mit Wandskimmer für Swimmingpools Typ Dream Pool und Swimmingpools Typ Jet Pool):

- Der Korb im Skimmer wird herausgenommen und die Ansaugöffnung mit einem hierfür gelieferten Deckel abgedeckt.
- Der Ansaugschlauch wird vom Skimmer entfernt, indem man die Schelle, die ihn festhält, lockert und den Schlauch festhält, damit der Skimmer kein Wasser verliert und sich entleert, und ihn direkt im Swimmingpool eintauchen, damit er mit Wasser voll läuft.
- Das Ansaugende des Schlauches wird mit einem Gewicht beschwert, welches den Liner nicht beschädigen darf, um zu erreichen, dass der Schlauch bis auf den Boden des Swimmingpools eintaucht.
- Die Pumpe wird angestellt und jetzt wird mit der Entleerung des Swimmingpools begonnen. Beachten Sie, dass der Swimmingpool mit Hilfe des Filters nicht vollständig entleert werden kann. Wenn nur noch einige Zentimeter Wasser zurückbleiben, muss die Pumpe abgestellt werden, sobald sie kein Wasser mehr aufsaugt.
- Sobald die Pumpe gestartet wurde, um den Swimmingpool zu leeren, sollten Sie diesen Prozess bis zum Ende nicht unterbrechen, damit kein Wasser entweicht.
- Wenn Sie der Swimmingpool erneut mit Wasser füllen, muss vorher manuell das Restwasser ausgelassen werden, ohne den Liner zu beschädigen.
- Wenn Sie den Swimmingpool abbauen, können Sie den Liner falten und das restliche Wasser kann im Zentrum der Plane verbleiben.
- Beim Modell DREAM POOL das Blech abnehmen oder beim Modell JET POOL die Rohre.
- Den Liner entfalten, um ihn ganz zu leeren.
- Dieser Vorgang sollte nur durchgeführt werden, wenn der Swimmingpool abgebaut wird.

5.4.2 Beim Modell AR-135E, AR-140E.

(mit selbsttragendem Skimmer für Swimminpools Typ Magic Pool):

Abgesehen von der Entleerungsöffnung, über die der Swimmingpool verfügt, kann auch die Reinigungsanlage zum Entleeren benutzt werden:

- Der selbsttragende Skimmer wird angehoben, bis er an der Außenwand des Swimmingpools hängt. So wird vermieden, dass Wasser in ihn eindringt.
- Der Ansaugschlauch des Skimmers wird an der Außenseite des Swimmingpools entfernt, indem man die Schelle, die ihn festhält, vorsichtig lockert, um den Liner nicht zu beschädigen. Der Schlauch wird festgehalten, damit er sich nicht entleert und sofort in den Swimmingpool getaucht.
- Das Ansaugende des Skimmers wird mit einem Gewicht beschwert, welches den Liner nicht beschädigen darf, um zu erreichen, dass der Schlauch bis auf den Boden des Swimmingpools eintaucht.
- Die Pumpe wird angestellt und jetzt wird mit der Entleerung des Swimmingpools begonnen. Beachten Sie, dass mit dem Filter der Swimmingpool nicht vollständig entleert werden kann. Die Pumpe muss abgestellt werden, sobald sie kein Wasser mehr aufsaugt.
- Sobald die Bombe gestartet wurde, um den Swimmingpool zu leeren, sollte der Prozess bis zum Ende nicht unterbrochen werden, damit das Wasser nicht entweicht.
- Bevor Sie erneut den Swimmingpool mit Wasser füllen, lassen Sie erst vorsichtig und ohne den Pool zu beschädigen, **das noch vorhandene Wasser aus dem Abfluss abfließen.**

VERMEIDEN SIE, DASS SICH DER SCHLAUCH AUF DEM BODEN DES SCHWIMMBECKENLINERS ANSAUGT. DAS KÖNNTE ERNSTHAFT DIE PUMPE BESCHÄDIGEN, WEIL SIE OHNE WASSER LÄUFT, ODER ABER DURCH DIE ANSAUGUNG DEN LINER.

5.5 Reinigung des Swimmingpoolbodens

Zur Reinigung des Swimmingpoolbodens kann die Filterpumpe mit einem der folgenden Zubehörteile verwendet werden: Bodenreiniger "Riñón" / **AR-206**, Bodenreiniger "Oval" / **AR-207** (Man benötigt außerdem den Schlauch ø38 mm / **AR-210** und den Stab / **AR-102**). Fragen Sie in Ihrem Geschäft nach oder beim Kundendienst des Swimmingpoolherstellers. Verwenden Sie immer Originalersatzteile.

Wenn der Schlauch länger als erforderlich zum Erreichen sämtlicher Stellen im Swimmingpool ist, wird seine Handhabung schwierig. Schneiden Sie das überflüssiger Schlauchende ab. Achten Sie darauf, dass die Gummenden nicht undicht werden.

5.5.1 Füllen des Schlauches für die Bodenreinigung:

Der Bodenreiniger mit dem Stab und dem vertikal angeschlossenen Schlauch wird langsam in den Swimmingpool eingeführt, wobei letzterer sich mit Wasser füllt. Der Rest des Schlauches bleibt außerhalb des Wassers. Jetzt wird der Schlauch in Längen von jeweils 50 cm langsam in das Wasser eingelassen. Diese müssen sich mit Wasser vollsaugen und eintauchen. Bei Beendigung dieses Vorganges muss der ganze mit Wasser gefüllte Schlauch eingetaucht sein. Sollte der Schlauch nicht vollkommen gefüllt sein, kann der Bodenreiniger nicht saugen. Die Reinigungsanlage kann defekt werden, wenn sie leer läuft.

5.5.2 Beim Modell AR-135, AR-135L, AR-140, AR-140L

(mit Wandskimmer für Swimmingpools Typ Dream Pool und Swimmingpools Typ Jet Pool):

In das Innere des Skimmers wird das Zusatzteil Deckel für die Ansaugung mit der Öffnung nach oben eingeführt, ohne den Korb herauszunehmen.

Der Schlauch wird gefüllt.

Von der INNENSEITE DES SWIMMINGPOOLS her wird das Schlauchende durch die Kammer des Skimmers geführt, wobei darauf zu achten ist, dass keine Luft eindringt. Er wird am Ansaugdeckel angeschlossen, wobei er schräg gehalten wird. Das erleichtert seinen Anschluss. Danach wird er horizontal gehalten und weiter eingeschoben. Vorsicht, die Kammer des Skimmers darf bei diesem Vorgang nicht beschädigt werden. Der Wasserstand des Skimmers sollte so hoch wie möglich sein und über der Verbindung des Schlauches mit dem Deckel stehen, um zu vermeiden, das Luft eindringt.

Die Pumpe wird in der Stellung Filtern (filter) angestellt. Jetzt kann mit der Reinigung des Beckenbodens begonnen werden.

5.5.3 Beim Modell AR-135E, AR-135ES, AR-135EUK, AR-140E, AR-140ES, AR-140EUK,

(mit selbsttragendem Skimmer für Swimminpools Typ Magic Pool):

Der obere Schwimmring des Skimmers wird entfernt und ohne den Filterkorb herauszunehmen, wird in den oberen Teil des Skimmers das Zubehörteil Deckel für die Ansaugung mit der Öffnung nach oben eingeführt. Der Skimmer wird so weit in den Swimmingpool eingetaucht, dass keine Luft durch den Deckel für die Ansaugung eindringen kann.

Der Schlauch wird gefüllt.

Er wird am Deckel für die Ansaugung angeschlossen, wobei darauf zu achten ist, dass keine Luft eindringt. Die Verbindung des Schlauches und des Deckels muss immer eingetaucht sein, um zu vermeiden, dass Luft eindringen kann.

Man schaltet die Pumpe an und beginnt mit der Reinigung des Beckenbodens.

5.6 Spülen

Nach dem "REINIGEN" des Filters und nachdem die Anlage auf Position "FILTERN" gestellt wurde, läuft das Wasser einige Sekunden lang trüb zum Schwimmbad. Um zu vermeiden, dass dieses trübe Wasser in das Schwimmbad gelangt, gibt es diese Position "SPÜLEN" am Mehrwegventil. Wie folgt vorgehen: Sofort nach dem "REINIGEN" das Mehrwegventil auf Position "SPÜLEN" stellen und die Pumpe 1 Minute lang einschalten. Dann die Pumpe abschalten und das Ventil auf „FILTERN“ stellen.

5.7 Geschlossen

Das Wechselventil steht auf der Stellung geschlossen (CLOSED). Diese wird verwendet, um zu vermeiden, dass das Wasser durch die Schläuche und den Filter zirkuliert.

5.8 Zirkulieren

In dieser Position des Wahlventils wird das Wasser von der Pumpe direkt ins Schwimmbad geleitet, ohne durch das Innere des Filters geleitet zu werden.

6 KABELAUSTAUSCH

Wenn das Kabel beschädigt ist, muss wie folgt vorgegangen werden:

- Der Strom zum Apparat wird unterbrochen.
- Die Schrauben, die den Deckel des Gehäuses für die Anschlüsse festhalten, werden gelockert und der Deckel abgenommen (Abb. 11 / 17).
- Die Endklemmen im Gehäuse für den Pumpenanschluss werden abgeschaltet, wobei man sich ihre Lage merken soll.
- Das Kabel wird herausgenommen, ausgetauscht und die Montage in umgekehrter Folge wie oben beschrieben vorgenommen.

7 WARTUNG

Nach Beendigung der Badesaison muss der Filter an einem trockenen, wettergeschützten Platz aufbewahrt werden. Aus diesem Grund werden nach Durchführung eines automatischen Reinigungsvorganges des Silikagels die Schläuche abmontiert und das gesamte Wasser über den Entleerungsdeckel des Depots aus dem Filter ausgelassen.

Nachdem das gesamte Wasser aus dem Filter entfernt worden ist, wird sorgfältig die Schraube von Silikagelresten gesäubert, bevor der Deckel erneut aufgesetzt wird, denn das Silikagel könnte die Schraube beschädigen.

Der Entleerungsdeckel des Filterdepots darf nur für diesen Vorgang verwendet werden.

SEHR WICHTIG: Bevor der Filter nach einer längeren Ruhepause angestellt wird, muss man sich vergewissern, dass sich die Motorachse nicht verklemmt hat. Dies geschieht, indem man mit einem flachen Schraubenzieher an das Ende,

das durch den Deckel für die Ventilation hinter der Motorwicklung erscheint, bewegt, bis die Achse frei ist und sich nach rechts und links drehen läßt. Es empfiehlt sich, vor einem erneuten Betrieb nach einer längeren Ruhepause zu überprüfen, dass der Filter gefüllt ist.

7.1 Wartung der Pumpe

Die Filterpumpe ist so ausgelegt, dass keine besondere Wartung erforderlich ist. Trotzdem kann sich beim Einsatz des Apparates bei Swimmingpool mit einem hohen Verschmutzungsgrad, besonders bei Blättern, die Pumpenachse blockieren. In diesem Fall ist wie folgt vorzugehen:

- Die Stromzufuhr zum Apparat wird unterbrochen.
- Stellen Sie das Ventil auf die Stellung Geschlossen (closed).
- Setzen Sie den Verschlussdeckel des Skimmers auf.
- Die Schläuche zum Ansaugen und Einfließen werden von der Pumpe abgenommen.
- Die Schrauben, die den Deckel des Pumpengehäuses festhalten, werden gelockert.
- Reinigen Sie das Laufrad. Sollte es zerbrochen sein, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Swimmingpools nach einem Ersatz.
- Der Pumpendeckel wird wieder aufgesetzt, wobei auf eine gute Zentrierung zu achten ist, und fest verschlossen.
- Die Schläuche zum Ansaugen und Einfließen werden wieder mit der Pumpe verbunden.
- Entfernen Sie den Verschlusspfropfen des Skimmers.

7.2 Beheben von Schäden und Technischer Service.

Dieser Filter und seine Anweisungen sind speziell für den Hausgebrauch ausgelegt, weshalb die Einschaltung von Technikern nur in ganz speziellen Fällen erforderlich ist. Hier stellen wir die Probleme und Ursachen vor, die im Laufe der Nutzungsjahre des Filters auftreten und die Sie beheben können. Falls Sie Ihr Problem nicht lösen können, nehmen Sie Kontakt mit dem Hersteller Ihres Swimmingpools unter der in seinen Anweisungen angegebenen Telefonnummer und zu den angegebenen Zeiten auf.

PROBLEME	URSACHE	LÖSUNG
Der Filter tropft an seinen Muffenenden	Schlechter Anschluss der Schlauchenden	Die Muffensitze mit Gewinde mit Teflon umwickeln, die Schlauchenden bis zum Anschlag einführen und die Klammern festziehen
Nach Inbetriebnahme des Filters tritt kein Wasser aus der Rücklauföffnung	Das Ventil befindet sich nicht in der Stellung Filtern (filter)	Den Filter abstellen und das Ventil in die richtige Stellung bringen
	Der Filter befindet sich höher als der Wasserstand und ist daher leer	Den Filter in die richtige Lage bringen und füllen
	Die Pumpe ist festgelaufen und erfordert ein Abmontieren	Siehe den Absatz 7.1
	Der Ansaugdeckel oder der Pfropfen des Skimmers sind angebracht	Den Ansaugdeckel oder den Pfropfen des Skimmers entfernen
Unregelmäßiges Arbeiten	Der Wasserstand im Skimmer ist gering Der Filter ist leer	Der Swimmingpool und den Filter füllen Den Filter füllen
Der Filter hat einen geringen Durchfluss	Durch Benutzung ist der Filter schmutzig Der Filter ist leer	Eine automatische Reinigung vornehmen Den Filter füllen
Aus der Filteröffnung tritt Wasser aus	Die Verbindungszone zwischen dem Ventil und dem Filter ist verschmutzt Die Klammer hat sich gelockert	Die Öffnung vom Silikagel befreien, die Dichtung korrekt auf das Ventil setzen und die Klammer fest anziehen
Das Filterventil tropft am Ende für die Entwässerung (WASTE)	Die Innendichtung ist defekt durch unrichtige Verwendung des chemischen Produkts.	Den oberen Deckel des Ventils austauschen Kein chemisches Produkt in den Vorfilterkorb des Skimmer schütten
	Das Ventil des Kopfstücks ist defekt wegen falscher Benutzung (zu stark angezogen)	Das Ventil des Kopfstückes austauschen. Nicht zu stark anziehen
Der Motor springt nicht an. Es entsteht kein Vibriergeräusch	Keine Stromzufuhr Die Kabelschuhe im Motor sind locker	Überprüfen, ob Strom in der Leitung ist Den Motor öffnen (Absatz 6) und die Kabelschuhe des Motors überprüfen
Der Motor springt nicht an und man hört ein Brummen	Die Achse klemmt nach einem längeren Stillstand	Siehe Absatz 7
	Der Kondensator ist durchgebrannt	Er kann im Elektrohandel erstanden werden (Ersatz bei Garantie des Apparates)
	Der Motor ist durchgebrannt	Wenden Sie sich an den Kundendienst des Swimmingpoolherstellers.
Wasserverlust	Analysieren Sie den Grund des Wasserverlustes	Überprüfen Sie die Schellen der Schläuche Wenn das Wasser zwischen der Pumpe und dem Motor verloren geht, wenden Sie sich an den Kundendienst des Swimmingpoolherstellers